KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach
Ortsgemeinde Datzeroth
AGS-Schlüssel: 13809010

Stichtag: 31.08.2020

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 252

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 4

Einwohner gesamt: 256

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	121	48,016	131	51,984	252	100
davon Ausländer	4	50	4	50	8	3,175
Einwohner nur mit Nebenwohnung	2	50	2	50	4	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**123**	**48,047**	**133**	**51,953**	**256**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	16	6,349	15	5,952	31	12,302
10-19 Jahre	15	5,952	16	6,349	31	12,302
20-29 Jahre	13	5,159	15	5,952	28	11,111
30-39 Jahre	16	6,349	14	5,556	30	11,905
40-49 Jahre	8	3,175	14	5,556	22	8,73
50-59 Jahre	26	10,317	28	11,111	54	21,429
60-69 Jahre	17	6,746	13	5,159	30	11,905
70-79 Jahre	5	1,984	7	2,778	12	4,762
80-89 Jahre	4	1,587	8	3,175	12	4,762
90-99 Jahre	1	0,397	1	0,397	2	0,794
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**121**	**48,016**	**131**	**51,984**	**252**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	4	1,587	5	1,984	9	3,571
3-5 Jahre	2	0,794	6	2,381	8	3,175
6-15 Jahre	21	8,333	12	4,762	33	13,095
16-17 Jahre	2	0,794	5	1,984	7	2,778
18-20 Jahre	2	0,794	7	2,778	9	3,571
gesamt	**31**	**12,302**	**35**	**13,889**	**66**	**26,19**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	0	0	3	1,19	3	1,19
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	2	0,794	1	0,397	3	1,19
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	0	0	2	0,794	2	0,794
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	1	0,397	3	1,19	4	1,587
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,794	2	0,794	4	1,587
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	1	0,397	0	0	1	0,397
gesamt	**6**	**2,381**	**11**	**4,365**	**17**	**6,746**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	40	15,873	47	18,651	87	34,524
römisch-katholisch	28	11,111	35	13,889	63	25
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	1	0,397	1	0,397
ohne Angabe, gemeinschaftslos	52	20,635	47	18,651	99	39,286
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	1	0,397	1	0,397	2	0,794
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**121**	**48,016**	**131**	**51,984**	**252**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	50	19,841	50	19,841	100	39,683
verheiratet	56	22,222	58	23,016	114	45,238
verwitwert	4	1,587	12	4,762	16	6,349
geschieden	9	3,571	10	3,968	19	7,54
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	2	0,794	1	0,397	3	1,19
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**121**	**48,016**	**131**	**51,984**	**252**	**100**

Die Daten wurden am 01.09.2020 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.